



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1915

526 (30.10.1915) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-325915](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-325915)

Abzugspreis: 80 Pfg. monatlich, sonst 1.20 M. durch die Post einzahl. Postzuschlag III. 5.73 in Vierteljahr. Einzel-Nr. 5 Pfg.

Anzeigen: Kolonial-Beilage 30 Pfg. Beklame-Beilage 1.20 M.

General-Anzeiger

der Stadt Mannheim und Umgebung

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag)

Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung

Zweigschriftleitung in Berlin

Schluss der Anzeigen-Aufnahme für das Mittagsblatt morgens 9 Uhr, für das Abendblatt nachmittags 3 Uhr

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; Technische Rundschau; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Rundschau; Wandern und Reisen sowie Winterport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 526.

Mannheim, Samstag, 30. Oktober 1915.

(Abendblatt).

Neue Kämpfe zwischen Mitau und Riga. — Bedeutende Erfolge bei Czartorysk. Fortführung des Vorrückens und der Verfolgung in Serbien.

Der deutsche Tagesbericht.

Großes Hauptquartier, 30. Okt. (S. P. Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Keine besonderen Ereignisse.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Hindenburg.

Nordöstlich von Mitau wiesen unsere bei Platanen auf das Nordufer des Nisse vorgeschobenen Kräfte zwei starke Nachtangriffe ab und zogen sich so vor einem weiteren Angriff in die Hauptstellung auf dem Südufer zurück.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern

Nichts neues.

Heeresgruppe des Generals v. Eisingen.

Westlich von Czartorysk wurde die russische Stellung bei Komarow und der Ort selbst genommen.

Ein nächstlicher russischer Gegenangriff blieb erfolglos. Kamienucha, Guts-Lisowsta und Bielgow wurden gefürmt. 18 Offiziere, 929 Mann sind gefangen genommen, 2 Maschinengewehre erbeutet.

Ein russisches Kampfflugzeug wurde bei Kullki heruntergeschossen.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Die Armeen der Generale von Kocsch und von Gallwitz haben feindliche Stellungen gefürmt, über 1000 Serben gefangen genommen, 3 Geschütze, ein Maschinengewehr erbeutet und sind in der Nordbewegung geblieben.

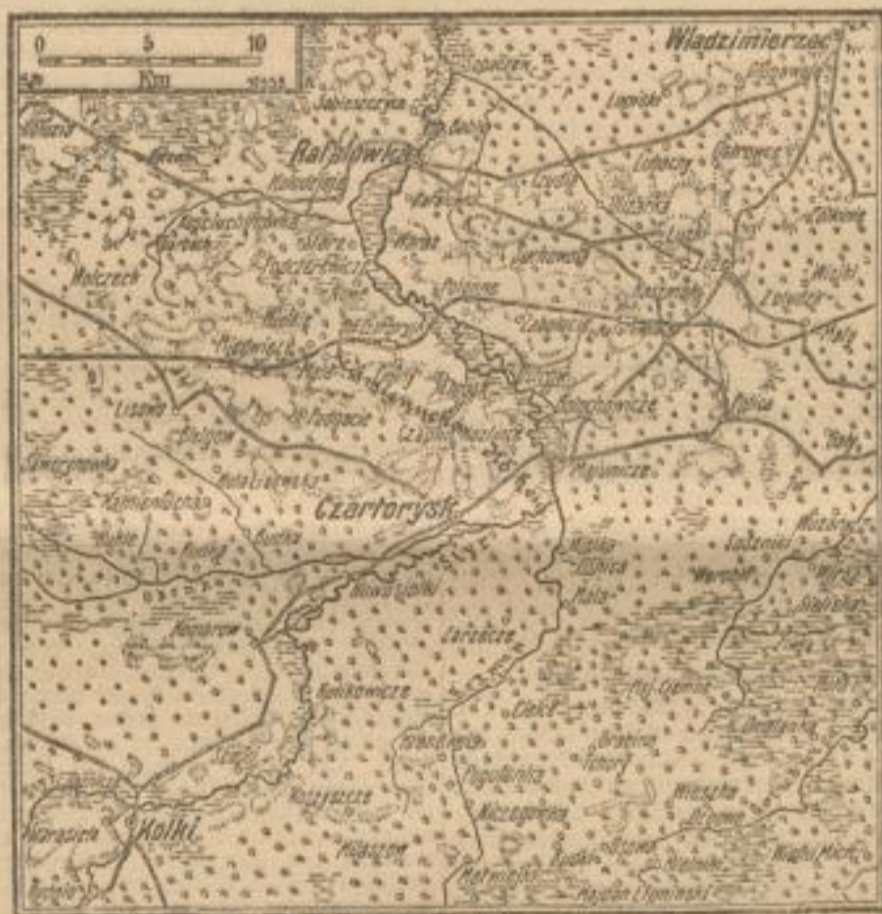
Die Armee des Generals Wajadjeff setzt die Verfolgung fort.

Oberste Heeresleitung.

Die betäubten Lohgerber im Vierverband.

Noch immer herrscht in der Presse des Vierverbandes lebhafteste Bewegung und Eregnis über die diplomatische Niederlage des Verbands am Balkan. Gallenbittere Wahrheiten gibt der „Kretsch“ in einem Leitartikel vom 21. Okt. den unterlegenen Diplomaten zu hören:

Der Misserfolg ist unabweislich allgemein, d. h. verantwortlich dafür ist die Diplomatie aller vier Staaten des Verbands. Jeder verfolgte nämlich auf dem Balkan außer dem einen allgemeinen Ziele noch seine Sondergewinne. Jeder hatte seine eigenen Ambitionen und Sympathien. Jeder hielt seine Methode für die richtige. Die Verhandlungen umhüllten also erst den Widersatz zwischen diesen sich oft widersprechenden Faktoren herbeizuführen nicht darin die erste und eigentliche Erklärung ihrer Langsamkeit und ihres unerfreulichen Ausganges? Wenn in dieser Balkanpolitik nur irgendein Gesichtspunkt vorgeherrschet hätte, wäre die Lage schon vor einem halben Jahre zu unseren Gunsten zu wenden gewesen. Erst jetzt, da die



Die Kämpfe bei Czartorysk.

Diplomaten an die zweite Stelle treten und den Generälen und Admirälen den Platz räumen, beginnt endlich ein einheitlicher Gedanke und Wille zu erscheinen.

Es ist nicht unwahrscheinlich, daß die Generale und Admirale dem „Kretsch“ noch dieselbe Enttäuschung bereiten werden wie die Diplomaten. Das militärische Unternehmen von Saloniki aus hat doch seine erheblichen Schwierigkeiten, die sehr schwer beachtet werden von dem englischen Militärattaché Dr. T. Miller-Wagure im „Broad View“ vom 15. Oktober. Dieser Schriftsteller, der im übrigen recht zuverlässig auf eine Besiegung der Österreichern und Bulgaren hofft, schreibt unter anderem:

Die Tatsache, daß die Türken bis jetzt die Verbände auf Gallipoli im Zaume halten und den Angreifern ungeheure Verluste zufügen konnten, ermutigt offenbar die Bulgaren und ermutigt alle Balkanfreunde Englands. Leider ist nun zu klar, daß die Deutschen in der Diplomatie, der Strategie und im Gebrauch aller rechtmäßigen und unrechtmäßigen Einflüsse sich den Vertretern Englands am Balkan überlegen gezeigt haben. ... Natürlich ist es eine ziemlich gewagte Unternehmung, nach der Donau hinanzumarschieren, indem wir den Bulgaren unsere Planken vorbeiziehen und noch nicht der türkischen Stellung auf Gallipoli Herr geworden sind. Der Verband hat ja nun in Saloniki Fuß gefaßt, aber bis seine Truppen von dort vorgezogen sind und einen entscheidenden Sieg sowohl in Gallipoli als auch im Westen errungen haben, wird der Verband, ungeachtet einiger sehr guter Nachrichten aus Ost und West, noch reichliche Kränze zu erster Priorität haben.

Dieser militärische Schriftsteller wirft in einer Lage, in der das schnellste Handeln allein noch Eingeständnis der ganzen Vierverbandesprojekte noch Rettung bringen kann, nichts weiter zu tun, als daß er zum Schluss den weisen Ausspruch tut, Ungeheuer unter den jetzigen

Umständen zu zeigen, sei unsinnig und verrote Unkenntnis. Aber die Serben sind nun einmal so unsinnig Ungeheuer zu zeigen, und die Londoner und Pariser und Petersburger sind es nicht minder.

Als ein sehr herber Kritiker der Diplomatie des Vierverbandes tritt in diesen schmerzlichen Tagen auch Stephen Dixon, Frankreichs ehemaliger Minister des Auswärtigen, mehrfach hervor. Erwähnungswert ist ein Artikel aus seiner Feder im „Petit Journal“ vom 24. Oktober, in dem er darlegt, daß für den Vierverband auf Rumänien und Griechenland keine Hoffnung mehr sei. Man hätte sich, so schreibt er bitter und wahr, im vergangenen März mit Griechenland verständigen sollen, als die Russen siegreich waren, und vor dem bellagierten Zug gegen die Dardanellen, zu dem Frankreich sich niemals hätte verleiten lassen sollen. Es war ein schwerer Mißgriff, mit Bulgarien in Unterhandlungen zu treten, dem Todfeinde der Serben. Man hätte alle Anstrengungen auf Rumänien und Griechenland vereinigen sollen, und der Erfolg wäre nicht ausgefallen. Dazu habe sich der Vierverband heute entschlossen, weil ihm keine andere Wahl mehr bliebe, aber nach Dioxons Ansicht ist es zu spät. Dixon wirft zum Schluss die heftigste Frage auf, ob Rumänien und Griechenland sich vor Deutschland würde „verfügen“ lassen, und meint, alle Mittel, über die der Vierverband verfüge, würden allenfalls genügen, um dies zu verhindern. Sehr hoffnungsvoll klingt das ja eben auch nicht; so haben wir wieder aus Russland, England und Frankreich Stimmen wahrgenommen, die er und Politiker, die uns das Vertrauen auf den großen Ausgange des Balkanunternehmens färten.

Der Feldzug in Serbien.

Radko Dimitriew wünscht das Oberkommando gegen Bulgarien.

c. Von der Schweiz. Grenze, 30. Okt. (Priv.-Tel. 1.) Schweizer Blätter melden aus Paris: Dem Pariser „Journal“ wird aus Rom gemeldet: In den russischen Kreisen Romo versichert man, General Radko Dimitriew habe den Zar ersucht, ihm das Kommando über die gegen Bulgarien entsandten Truppen anzuvertrauen.

Der französische „Erfolg“ bei Walandowo.

□ Berlin, 30. Okt. (Von u. Berl. Bur.) Aus Konstantinopel wird der S. S. gemeldet: Ueber den Kampf zwischen Bulgaren und Franzosen bei Walandowo (im südöstlichen türkischen Winkel) wird jetzt berichtet, daß die Franzosen dort nur bulgarischen Banden gegenüberstanden. Angesichts der starken numerischen Überlegenheit und der besseren Bewaffnung des Feindes mußten die Banden in ihre alten Stellungen zurückgehen. Nun glaubten die Franzosen weiter südlich einen Vorstoß gegen die bulgarische Grenze unternehmen zu können. Sie holten sich aber blutige Köpfe. So endete der Tag, ohne den geringsten Erfolg für die Franzosen.

Der endgültige Bruch der Bulgaren mit Russland.

m. Köln, 30. Okt. (Priv.-Tel.) Die Köln. Zeitung meldet aus Budapest: Der bulgarische Oberbefehlshaber Zekow äußerte sich zum Soffioter Berichterstatter des „K. S.“ dahin, daß er mit dem Erfolg der Operationen zufrieden sei; alles verlief planmäßig, wie vorausgesehen. Die „K. S.“ meldet, erklärte der russenfreundliche Führer Boris Wajadjeff: Das Vorgehen der Russen bei Warna hat den Jaden endgültig abgeschnitten, der uns an Russland band. Unter Hand ist einheitlich und bleibt einheitlich, in dem Gedanken, daß wir auf denjenigen zurückgehen müssen, der auf uns schließt, und daß wir uns verteidigen müssen gegen den, der uns angreift, wer es auch sei.

Die serbischen Staatsarchive kommen nach Frankreich.

e. Von der schweizerischen Grenze, 30. Okt. (Priv.-Tel. 2.) Schweizer Blätter melden aus Mailand: Der „Secolo“ berichtet aus Saloniki, daß die serbischen Staatsarchive nach Saloniki in Sicherheit gebracht worden sind. Von dort aus sollen sie mit dem Staatskoffer nach Frankreich gebracht werden.

Der Eindruck der bulgarischen Siege auf die Griechen.

m. Köln, 30. Okt. (Priv.-Tel.) Die Adonische Zeitung meldet aus Sofia: Die Meldungen über jeholbulgarische Verhandlungen über die zukünftige bulgarische Grenze sind unbegründet. Nichts Bestimmtes ist in Arbeit. Aber von beiden Seiten liegen Kaufungen vor, aus denen ersichtlich ist, daß die leitenden Männer Griechenlands wie Bulgariens solche Wünsche hegen

Rechtliche Verfügung des stellvertretenden kommandierenden Generals des 11. Reservekorps vom 20. Oktober 1915 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Mannheim, den 20. Oktober 1915. Groß. Bezirksamt, VII. 1.

Verfügung.

Gemäß § 9 unter b des Gesetzes vom 4. Juni 1901 über den Belagerungs-Zustand verleihe ich die am 23. September 1915 erfolgte Schließung der Gräber von Verstorbenen mit den unternannten Personen...

Der stellvertretende, kommandierende General: Gen. Richter von Wanteleski General der Infanterie.

Kirchen-Anzeige. Evangelisch-protestantische Gemeinde. Sonntag, den 21. Oktober 1915. Informationsfest (Kollekte).

Stadtteil Neudorf. Sonntag, den 21. Oktober 1915. Stadtpfarrer Vamb. Sonntag, den 21. Oktober 1915. Stadtpfarrer Vamb.

Bekanntmachung.

Die Bekämpfung des Trauflüchters...

Behandlungsweise der Trauflüchters... In Anbetracht der Wichtigkeit der Bekämpfung...

Mannheim, den 27. Oktober 1915. Bürgermeisteramt: Dr. Hinder. Schwelger.

Sterilisierte Vollmilch

in Dosen, wie Milchmisch zu verwenden, per Liter 55 Pfennig, empfiehlt Mannheim Milchzentrale W. G. F.

Bekanntmachung.

Der Bundesrat hat aufgrund des § 3 des Gesetzes über die Ermächtigung des Bundesrats zu wirtschaftlichen Maßnahmen...

Artikel 1. In der Verordnung über den Verkehr mit Wertpapieren...

Artikel 2. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Berlin, den 21. Oktober 1915. Der Stellvertreter des Reichskanzlers: Delbück.

Unterricht

Institut und Pensionat Schwarz

M 3, 10 und M 3, 3 Büro M 3 10. Tel. 5280 u. 5281.

Privatmittelschule von Sexta bis Prima. In Übereinstimmung mit den staatlichen Lehrplänen...

Vorbereitung für alle Militär- u. Staatsprüfungen, für Abitur, Fähndrich und Einjährige.

Nur staatl. gepr. Lehrer. Bei den jüngsten Prüfungen für Einjährige...

standen unter Mannheims Lehranstalten die Erfolge unserer Anstalt nachweislich wider an erster Stelle...

was umso höher einzuschätzen ist, da beispielsweise in einer Gruppe von 13 Schülern, die ein anderes hies. Lehrinstitut zu den diesjährigen Einjährigenprüfungen sandte...

Unverbindlicher Rat und jede Auskunft in Schul-, Prüfungs- und Berufswahlfragen, ebenso Prospekte für Vorschule und höhere Lehranstalt unseres Instituts durch...

Dir. J. Müller, Dr. phil. G. Sessler, staatl. gepr. Lehrer

Sprechzeit in M 3, 10 tägl. 11-12

Eltern deren Töchter eine Handelsschule besuchen sollen, erkundigen sich am besten über meine Handelskurse für Mädchen. Mässiges Honorar. Teilzahlung gestattet. Kurze Ausbildungszeit. Keine Nachforderungen...

Bekanntmachung. Nr. 871021. Verheirathetes bringen wir mit dem Einverständnis der Ehefrau... Mannheim, den 27. Oktober 1915.

Heirat. Bedeutungsloser Heirat. Herr wünscht die Bekanntschaft einer jungen, hübschen, geistlich gebildeten Dame...

Dungerheigerung. Dienstag, 2. November 1915. um 10 Uhr verheirathetes bringen wir mit dem Einverständnis der Ehefrau...

Heirat. Bedeutungsloser Heirat. Herr wünscht die Bekanntschaft einer jungen, hübschen, geistlich gebildeten Dame...

Dungerheigerung. Dienstag, 2. November 1915. um 10 Uhr verheirathetes bringen wir mit dem Einverständnis der Ehefrau...

Heirat. Bedeutungsloser Heirat. Herr wünscht die Bekanntschaft einer jungen, hübschen, geistlich gebildeten Dame...

Dungerheigerung. Dienstag, 2. November 1915. um 10 Uhr verheirathetes bringen wir mit dem Einverständnis der Ehefrau...

Eilt! Unwiderruflich Ziehung 12. November der badisch. Kriegsinvaliden Geld-Lotterie. 3328 Geldgewinne und 1 Prämie bar ohne Abzug 37000 Mk. Mögl. Höchstgewinn 15000 Mk.

Jede sparsame Hausfrau kauft Kunst-Marmeladen-Pulver 'FruX'. Nicht mit 3 Pfund Zucker und 1/2 Liter Wasser 4 Pfund köstlich schmeckende Kunst-Marmelade.

Bekanntmachung. Aus der Michael-Reis-Erziehung sind 20 Stellen zu vergeben. Bewahrscheinigt sind Kandidaten der jüdischen Theologie...

Bekanntmachung. Aus der Michael-Reis-Erziehung sind 20 Stellen zu vergeben. Bewahrscheinigt sind Kandidaten der jüdischen Theologie...

Stellen finden. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Verkauf. Ein Klavier zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 55100 an die Geschäftsstelle...

Zu vermieten. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Verkauf. Ein Klavier zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 55100 an die Geschäftsstelle...

Zu vermieten. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Verkauf. Ein Klavier zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 55100 an die Geschäftsstelle...

Zu vermieten. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Verkauf. Ein Klavier zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 55100 an die Geschäftsstelle...

Zu vermieten. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Verkauf. Ein Klavier zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 55100 an die Geschäftsstelle...

Zu vermieten. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Verkauf. Ein Klavier zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 55100 an die Geschäftsstelle...

Zu vermieten. Tüchtiges gewandtes Büro-Fräulein für sofort gesucht.

Versicherungen mit Einschluss der Kriegsgefahr. Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft a. G. (Alte Leipziger) Gegründet 1830. Vertreter in Mannheim: Otto Raichle, M 7, 20.

Danksagung. Für die überaus grosse und warme Anteilnahme sowie die reichen Blumenopfer bei dem schnellen Hinscheiden unserer treubesorgten Gattin und herzensguten Mutter Frau Katharina Horn...

Möbl. Zimmer. A 2, 4 u. 1. 2. freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. B 6, 7 u. 1. 2. einob. möbl. Zimmer zu vermieten.

Versicherungen mit Einschluss der Kriegsgefahr. Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft a. G. (Alte Leipziger) Gegründet 1830. Vertreter in Mannheim: Otto Raichle, M 7, 20.

Danksagung. Für die überaus grosse und warme Anteilnahme sowie die reichen Blumenopfer bei dem schnellen Hinscheiden unserer treubesorgten Gattin und herzensguten Mutter Frau Katharina Horn...

Möbl. Zimmer. A 2, 4 u. 1. 2. freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. B 6, 7 u. 1. 2. einob. möbl. Zimmer zu vermieten.

Ziehung 9. und 10. November

Geld-Lotterie zur Wiederherstellung der St. Lorenzkirche in Nürnberg.

125 000 M. 50 000 M. 20 000 M. 10 000 M.

Eberhard Fetzor, Karlsruhe. Bekanntmachung.

Weinrestaurant Maassen D 4, 11 (früher Stadt Alton) D 4, 11 Bestgepflegte Weine

Süddeutsche Bank Abteilung der Pfälzischen Bank. D 4, 9/10. Mannheim. D 3, 9/10.

An- und Verkauf von sämtlichen Werten ohne Börseanotiz.

Rhein-Hessisches Butter-Mais. Inhaber: O 6, 9. Franz Hagel, Tel. 7398.

Advertisement for 'Das Ideal-Getränk' (Lebona) and 'Kriegs-Uhren' (Franz Arnold Nachf.).

Advertisement for 'Bei Haut- und Harn-Leiden' (Dr. med. Geyer).

Alle nach G. 4, 12? ... Evangelische-protestantische Gemeinde

Kirchen-Anzeigen.

Evangelisch-protestantische Gemeinde Sonntag, den 31. Oktober 1915. Reformationstest.

Evangelisch-luth. Gemeinde.

Evangelische Stadtmission Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission. Sonntag, den 31. Oktober 1915.

Donnerstag, abends 8 1/2 Uhr. Wandervers.-Berein.

Evangelische Gemeinschaft U 5, 9, Seitenbau.

Christliche Versammlung D 2, 10a Sonntag, morgens 11 Uhr.

Jungmänner-Berein für freies Christentum und deutsche Kultur

Gemeinde gläubig getaufter Christen C 4, 18 Sonntag, 31. Oktober, vorm. 9 1/2 Uhr.

Missions-Saal, U 4, 19a.

Freireligiöse Gemeinde.

Katholische Gemeinde.

Katholische Gemeinde. Sonntag, den 31. Oktober 1915.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Freiwillige Feuerwehr. Sonntag, den 1. November 1915.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Christlicher Verein junger Männer, U 3, 23.

Evangelischer Verein für innere Mission.

Evangelische Stadtmision Vereinsband K 2, 10.

Continuation of church notices and advertisements on the right side of the page.

Unterricht

Beste Gelegenheit für Eltern,
 die ihre Söhne und Töchter gründlich und praktisch für den kaufmännischen Beruf wollen ausbilden lassen. Beginn neuer **Tages- und Abendkurse** in sämtlichen kaufmännischen Fächern: 43000
3. November.
 — Kurze Ausbildungszeit. — Mäßiges Honorar. — Beste Stellen. — Man verlange sofort schriftlich oder mündlich kostenlose Auskunft und Prospekte durch die Leitung der **Handels-Lehranstalt Merkur P 4, 2** (Telephon 5473)
 Inhaber: **Dr. phil. Knoke**, staatlich geprüft für das Lehramt in den Handelswissenschaften.
 Diplom der Universität Leipzig.
 Diplom der Handels-Hochschule Leipzig.

Klavierunterricht
 an Knaben und Mädchen...
Violin-Unterricht
 an Knaben, ab 10 J.

Vermischtes
! Schuhmacher!
 Bringe meinen **Bedererfabrik**

D. Eintracht
 Mannheim, G 7, 17.
 Beloué + Beloué + Mithras für Herren und Damen werden gemessen u. nach mess. Modell angefertigt.

Alte Schiffe
 Matin, Gold, Silber...
Wohnungs-Einrichtungen
 Fr. Rötter

Schuh-Befehl-Anstalt
 Jungbuschstr. 31
 Herren-Bohlen und Damen-Bohlen...

S. Fogelhut.
Heirat
 Herr sucht Heirat

Binokularpapier
Pfandheine
Koltenhof, Ludenburger

Stellen finden

Grossisten! Vertreter!
 für...
 Grossisten! Vertreter!

Beamten
 (Striegelmittel), Angehörige mit Zeugnis...
Beamten

Gräulein
 welches schon derartigen...
Gräulein

Stadtreisender
 auch Dame möglichst in...
Stadtreisender

Mehrere tüchtige
Arbeiter - Dreher
und Mechaniker

Verkauf
 die höchsten Preise
Verkauf

Lehrmädchen
 bessere Mädchen können...
Lehrmädchen

Stellen suchen
 tücht. militäre. Kaufm.
Stellen suchen

Intelligente Damen,
 die nach kurzen Dispositionen...
Intelligente Damen,

Mietgesuche
 Billa guter Stadtlage
Mietgesuche

Selbständige
Buehhalterin
 für Geschäftsbücher und...
Selbständige Buehhalterin

Tüchtige Vertreter
 an allen größeren Plätzen gesucht
Tüchtige Vertreter

Tüchtige ältere
Automobil-Reparateure
 erfahrene und durchaus perfekte Leute...
Tüchtige ältere Automobil-Reparateure

20 Reifelschmiede
5 Pressluftnieter
 sofort gesucht. Dauernde Arbeit, hoher Verdienst.
20 Reifelschmiede 5 Pressluftnieter

Bekanntmachung.
 Zum sofortigen Eintritt suchen wir...
Bekanntmachung.

Bürogehilfin
 für Bedienung der Expeditionsmaschine...
Bürogehilfin

Bekanntmachung.
 zum sofortigen Eintritt suchen wir...
Bekanntmachung.

Verkäuferinnen
 mit genauer Kenntnis der Artikel...
Verkäuferinnen

Lehrmädchen
 bessere Mädchen können...
Lehrmädchen

Stellen suchen
 tücht. militäre. Kaufm.
Stellen suchen

Mietgesuche
 Billa guter Stadtlage
Mietgesuche

Selbständige
Buehhalterin
 für Geschäftsbücher und...
Selbständige Buehhalterin

D 1, 2, 3, 4, 5
 2 St. 4 Zimmer...
D 1, 2, 3, 4, 5

D 2, 10
 2 St. 4 Zimmer...
D 2, 10

D 2, 14
 2 St. 4 Zimmer...
D 2, 14

D 5, 15
 2 St. 4 Zimmer...
D 5, 15

D 7, 19
 2 St. 4 Zimmer...
D 7, 19

D 7, 20
 2 St. 4 Zimmer...
D 7, 20

E 3, 13
 4-Zimmer-Wohnung...
E 3, 13

F 4, 3
 2 St. 4 Zimmer...
F 4, 3

F 5, 5
 2 St. 4 Zimmer...
F 5, 5

F 6, 3
 2 St. 4 Zimmer...
F 6, 3

F 7, 25a
 2 St. 4 Zimmer...
F 7, 25a

G 5, 17b
 2 St. 4 Zimmer...
G 5, 17b

G 6, 20
 2 St. 4 Zimmer...
G 6, 20

Q 3, 5
P 7, 7a
Neubau
Q 1, 5-6
Q 7, 14a
S 6, 35
E 3, 13
F 4, 3
F 5, 5
F 6, 3
F 7, 25a
G 5, 17b
G 6, 20
H 3, 10
H 7, 1
H 7, 22
H 3, 9
L 4, 3
L 8, 1
L 8, 6
L 11, 25
B 1, 5
B 5, 6
M 2, 13
M 2, 15a
Friedrichs park
B 6, 25
M 4, 1
M 7, 22
N 3, 3
O 7, 24
O 7, 26
Dr. 7 Zimmerwohnung
P 3, 5

Rosengarten - Mannheim

Rheinungensaal.

Sonntag, den 31. Oktober 1915, abends 8 Uhr

Vaterländisches Militär-Konzert

von der Kapelle des Groß-Bataillons Landwehr-Infanterie-Regiment Nr. 109, Karlsruhe.
Leitung: Musikdirektor Köninger.

Vertragfolge - 1. Teil.

1. Roter Franz Josef, Marsch v. Wagner.
2. Overtüre zu T. u. Schilpöbel - A. König
3. Die Kapelle v. Krüger
4. Kapellmeister v. Köpcke
5. a) Die Kapelle v. Köpcke, b) Die Kapelle v. Köpcke
6. Die Kapelle v. Köpcke
7. Die Kapelle v. Köpcke
8. Die Kapelle v. Köpcke
9. Die Kapelle v. Köpcke
10. Die Kapelle v. Köpcke
11. Die Kapelle v. Köpcke
12. Die Kapelle v. Köpcke

2. Teil.

1. Die Kapelle v. Köpcke
2. Die Kapelle v. Köpcke
3. Die Kapelle v. Köpcke
4. Die Kapelle v. Köpcke
5. Die Kapelle v. Köpcke
6. Die Kapelle v. Köpcke
7. Die Kapelle v. Köpcke
8. Die Kapelle v. Köpcke
9. Die Kapelle v. Köpcke
10. Die Kapelle v. Köpcke
11. Die Kapelle v. Köpcke
12. Die Kapelle v. Köpcke

Kinderwagen vorbestellen.

Das Konzert findet bei Witterungsbedingung im Rosengarten, bei Regen im Rheinungensaal statt.

Eintrittspreise: Loge 50 Pf., Balkon 25 Pf., Parterre 10 Pf., Gallerie 5 Pf.

Kartenverkauf in den durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen, beim Theater im Rosengarten und an der Rheinung.

Nach dem Eintritt ist von jeder Person über 14 Jahre die vorchriftsmäßige Eintrittskarte zu 10 Pf. zu lösen.

Programme liegen im Saal und auf der Empore unentgeltlich auf.

Friedrichspark

Sonntag, 31. Oktober, nachm. 3-6 Uhr

Konzert

der Kapelle Petermann.

Eintrittspreise 50 Pf., Kinder 20 Pf., Abonement frei.

Großhof- u. National-Theater MANNHEIM.

Sonntag, den 31. Oktober 1915

15. Vorstellung im Abonnement A

Lohengrin

Romanische Oper in 3 Akten von Richard Wagner

Solisten: Eugen Debrauer, Helge Behrer, Rosine, K. v. D. u. K. v. D.

Nach dem 1. und 2. Akte größere Pause

Das Orchester ist angewiesen, während des Ersten- und Zweitaktes die Vorhänge zum Zuschauerraum zu gestalten.

Sehr geehrte!

Rechtzeitige Einkäufe

ermöglichen uns, unsere werte Kundschaft noch zu den billigsten Preisen zu bedienen.

KNABEN-PYJACK

in blau Cheviot, Melton und Tuch von Mk. 5.50 an.

Knaben-Paletots und Ulster

in modernen Stoffen und Macharten von Mk. 7.— an.

Knaben-Pelerinen, Wettermäntel

aus strapazierbaren Loden von Mk. 5.— an.

Neuheiten in Knaben-Anzüge
Größte Auswahl, billigste Preise.

Engelhorn & Sturm

0 5, 4-6.

Größtes Spezialhaus für Herren- und Knaben-Kleidung.



Unsere Ausstellung enthält alle Neuheiten mit Preisangabe.

Lebensversicherungen

u. Kriegsbeteiligung u. ohne Zuschlagprämie für sämtliche Lebensversicherungen unter Berücksichtigung der nach aufzunehmenden durch das Versicherungsgesetz von

Theodor Baltz

Subdirector
Friedrichstraße 137
Telephon 3843.
Inspektoren und Vertreter gesucht.
Diskretion wird angeschlossen.

Auszahlung von Quartiergeid.

Die Ansprüche aus Quartiergeid, die bis 1. Nov. 1915 beantragt werden, werden entgegenkommen:

Innenstadt-Sungbüsch
vom 2. bis 6. Nov.

Schwefelgerade
Königsplatz, Mannheim
vom 8. bis 13. November

Offstadt
vom 15. bis 20. Nov.

Die Anmeldung des Quartiergeids kann unter Mitwirkung der Quartiergeid-Kommissionen in den Quartiergeidämtern unserer Städte, Mannheim, Zimmer (Turmstraße), erfolgen. Dieselben sind geöffnet von 8-12 und 2-6 Uhr, Mittwoch und Sonntag nachmittag geschlossen.

Mannheim, 28. Okt. 1915.
Städt. Quartiergeidamt:
Dr. Weicker.

Schlafstellen

Stammstraße 8 II
Schlafstellen zu verm. 11787

Stammstraße 10
Schlafstellen zu verm. 11788

Mittels- u. Abendnach

K 3, 3 Privat-Best. Schlafstellen zu verm. 11791

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, 31. Oktober 1915

Rösselprüfung

Ein Spiel in drei Akten von Karl Köhler

Die Besetzung: Karl Köhler, Rosine, K. v. D. u. K. v. D.

Nach dem 1. und 2. Akte größere Pause

Das Orchester ist angewiesen, während des Ersten- und Zweitaktes die Vorhänge zum Zuschauerraum zu gestalten.

Sehr geehrte!

Lockenwasser

gibt jedem Haar unverwundliche Locken und Wellenkrause

In Fl. à 1 Mk.

Kurfürsten-Drogerie Th. von Eichstedt

Königsplatz 4, 12/14 (Kurfürstenhaus).

Ein Versuch überzeugt.

Junge Dackel zu verk.
Königsplatz 4, 12/14

Handelskule der Hauptstadt Mannheim.

Jugenddeutschlandbund Mannheim.

Lichtbildervortrag: Die deutsche Freiheit vor 100 Jahren

von Dr. Bernhard Dr. Bernhard

am Sonntag, den 31. Oktober, abends 6 Uhr im Vortragssaal der Handelskule

Eintritt frei.

Darauf werden unsere Schüler, insbesondere solche, die gegenwärtig den Unterricht nicht besuchen, besonders eingeladen.

Das Sekretariat Dr. Bernhard Weber.

Hauszinsbüchlein

für monatliche und für vierteljährliche Zahlungen

Preis 10 Pf.

Dr. G. Hand'schen Buchdruckerei G. m. b. H.

Wohnung

2 u. 3 Zimmer
Wohnung zu verm. 4000

2 Zimmer-Wohnung
Wohnung zu verm. 4000

5 Zimmerwohnung
zu vermieten.

2 schöne leere Zimmer
zu vermieten.

Bureau

B 7

gegenüber Postamt, 3. Stock

Wohnung zu vermieten.

M 5, 6. Büro
zu vermieten.

Läden

O 4, 17, Laden
Laden zu verm. 11789

Waldstraße 13
Laden zu verm. 11790

Möbl. Zimmer
zu vermieten.

Wohnung

Richard Wagnerstr. 28
Wohnung zu verm. 4000

Waldstraße 44
Wohnung zu verm. 4000

Winkelstraße 9
Wohnung zu verm. 4000

Winkelstraße 35/37
Wohnung zu verm. 4000

Werkstätte

Werkstätte
zu vermieten.

Magazine
zu vermieten.

Möbl. Zimmer

Möbl. Zimmer
zu vermieten.

Möbl. Zimmer
zu vermieten.

Wohnung

1 Zimmer-Wohnung
zu vermieten.

3 Zimmer-Wohnung
zu vermieten.

1 Zimmer-Wohnung
zu vermieten.

Keller

Keller
zu vermieten.

Möbl. Zimmer

Möbl. Zimmer
zu vermieten.

Möbl. Zimmer
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Zu vermieten

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung

Wohnung
zu vermieten.

Wohnung
zu vermieten.

Billige Herbst-Angebote!

Eine Partie
Chiffon schwarz, 110 cm. breit . . . mtr. 1⁰⁰

Neue Plüsch- und Samtformen . . . St. 6⁵⁰ 3⁹⁰
Echte Haar-Delour-Formen St. 9⁷⁵
Lad-Regenhüte schwarz, braun, grau . . . St. 4⁷⁵

ca. 300 Stück Delour nachgeahmte Hutformen St. 3⁷⁵

Eine Partie
Bunte Waschbesätze St. 1 6, 8, u. 10 Mtr. St. 28⁴

Persianer-Garnitur Muff und Schal aus gutem Krimmerstoff 4⁹⁰
Persianer-Kinder-Garnitur Muff und Krage aus gutem Krimmerstoff 3⁹⁰

ca. 200 Strauß-Halsrüschen St. 4⁷⁵ 3⁹⁰

Eine Partie
Tüll-Passen mit Stehbund St. 48⁴

Halbtuch-Unterröcke mit plüschtem Dolant und Treffengarnitur . . . St. 2²⁵
Halbtuch-Unterröcke mit Moiré-Dolant, viele Farben St. 3⁹⁰

ca. 100 warme Hausblusen in verschiedenen Farben St. 1⁹⁵

Eine Partie
Batist-Weiten glatt oder mit Spitze . . . St. 1²⁵

Küchegarnitur auf beige-farbigem Stoff mit rotem oder blauem Besatz vorgezeichnet.
Besenvorhang . . . 1⁹⁵ Klammerhürze . . . 1⁴⁵
Heberhandtuch . . . 1⁴⁵ Klammerbeutel . . . 95⁴
Wandhänger . . . 1⁴⁵ Staubtuchbeutel . . . 48⁴

ca. 3000 vorgezeichnete Quadrate Richeleur, Lochstich, Kreuzstich St. 32⁴

Ein Posten
Bunte gestickte Blusentragen . . . Stück 28⁴

Siamosen-Hauschürzen mit Tolsche . . . St. 78⁴
Siamosen-Hauschürzen mit Tolsche, extra weit St. 1⁴⁵
Siamosen-Blusen-schürzen mit bunt gefl. Borde St. 1⁶⁵

120 Stück Satin-Kleider-Schürzen neue bunte Streifen . St. 4⁷⁵

Ein Posten
Warme Glausch-Morgenjaden . . . St. 1⁹⁵

Untertailen gestrickt halbe Ärmel St. 85⁴
Untertailen patent gestrickt, ganze Ärmel . . . St. 1³⁵
Normal-Untertailen wollgemischt, lange u. kurze Ärmel St. 1²⁵
Damen-Hemd-hosen mit gehäkelter Paffe . . . St. 2²⁵

ca. 300 gestrickte Kinderhöschen, reine Wolle Stück 1⁴⁵

Extra billige Feldpost-Schachteln
St. 9 Pfg., 6 Pfg.

Normal-Hemden wollgemischt St. 4.50 2⁹⁰
Macco-Hemden mit Plüschfutter in allen Größen St. 5⁹⁰
Normal-Unterhosen wollgemischt . . . St. 4.75 3.50 2²⁰
Macco-Unterhosen mit Plüschfutter . . . St. 5.20 4⁹⁰
Futterhosen innen stark geraucht . . . St. 3.90 2²⁵
Leibbinden St. 2.50 1.45 75⁴
Brustschürzer St. 1.45 75⁴

Damen-Putz

Garnierte Damen-Hüte St. 15⁰⁰ 10⁰⁰ 6⁵⁰
Großer Filzhut mit Band garnit „Otero“ St. 6⁹⁰
Garnierte Sammt-Kinderhüte . . . St. 7⁷⁵ 4¹⁰

Pelzwaren

Afrachan-Garnitur großer Schal und Muff . . 7⁹⁰
Afrachan-Badisch-Garnitur schicker Muff und Schal schwarz braun 8⁷⁵

Unterröcke

Tricot-Unterröcke mit Moiré-Dolant St. 3⁹⁰
Rein wollene Unterröcke Treffengarnitur St. 4⁹⁰

Handarbeiten

Rosengente vorgezeichnet auf grauem Ripstoff.
Tischdecken 130x130 cm St. 3⁹⁰ Kissen St. 1²⁵
Decken 60x60 cm St. 1²⁵ Stuhlklissen mit St. 95⁴
Läufer St. 1²⁵ Schoner St. 75⁴

Schürzen

Kinder-Schürzen aus buntem Diendestoff, Länge 45 Jede weitere Größe 10 Pfg. mehr 95⁴
Kinder-Schürzen Blandruck mit bunter Rosenborde Jede weitere Größe 15 Pfg. mehr 1²⁵
Kinder-Schürzen aus sehr starkem gestr. Siamosen Länge 45 Jede weitere Größe 15 Pfg. mehr 1⁴⁵

Eine Partie
Bunte gestickte Borden 48⁴
reg. Wert bedeutend höher mtr.

Samtrosen in allen Farben St. 38⁴
Strauß-Pompons extra groß St. 95⁴
Strauß-Kränze St. 2⁹⁰

Eine Partie
Maline Tulle in allen Farben Mtr. 38⁴

Schwammen-Kindermuff 5⁹⁰
Schwammen-Gravatte 3⁹⁰

Eine Partie
Tüll-Halsrüschen St. 75⁴

Rein wollener Unterrod mit hohem plüschtem Dolant 5⁷⁵
Lüster-Unterröcke mit buntem Satin-Dolant St. 2⁷⁵

Eine Partie
Kalten-Kragen mit Manchetten, Garnitur . . 65⁴

Delst Küchegarnitur auf weißem Stoff mit blauem Besatz
Besenvorhang . . . 2²⁵ Topflappentische 48⁴
Heberhandtuch . . . 1⁹⁵ Frühstücksbeutel 55⁴
Wandhänger . . . 1⁶⁵

Ein Posten
Tüll-Stuart-Kragen Stück 45⁴

Zier-Träger-Schürzen aus bunt gebülmten Satin Stück 1²⁵
Zier-Träger-Schürzen schwarz-weiß gestreift, Satin mit Rosen oder Streifenbesatz . . . St. 1⁴⁵
Zier-Träger-Schürzen Satin mit neuen Rosen-Effekten St. 1⁷⁵

Ein Posten
Warme Glausch-Morgenröcke mit buntem Besatz . St. 5⁹⁰

Blusen-Schoner reine Wolle, schwarz, weiß St. 1⁷⁵
Gestrickte Damen-Weiten reine Wolle, lange Ärmel, schwarz, marine St. 5⁹⁰
Sportläschen weiß Baumwolle, gestrickt . . . St. 50⁴
Sportläschen Kunstseide, mit Röhrentüll . . . St. 1⁵⁰

Militär-Artikel

Westen-Tricot mit angerauchtem Futter, feldgrau, St. 5⁹⁰
Gestrickte reinwollene Westen 14.50 12.75 7⁹⁰
Wasserdichte Schirmseidene Westen . . . St. 4⁵⁰
Gummi-Westen u. Hosen St. 7²⁵
Schals reine Wolle St. 2.75 2⁰⁰
Warme Halsbinden feldgrau, reine Wolle . St. 1²⁵
Kopfschürzer St. 2.90 1.75 95⁴

Feldpost-Verbandsäckchen
St. 18 Pfg.

Rein wollene gestrickte Soden . . . Paar 1⁷⁵
Handgestrickte Kamelhaar-Soden . . Paar 2²⁵
Fußschlupfer mit warmem Futter . . . Paar 38⁴
Kniewärmer Paar 2.90 2.40 75⁴
Pulswärmer Paar 95 45 38⁴
Ohrenschützer Paar 48 28⁴
Gestrickte Handschuhe Paar 2.50 1⁹⁰

M. Hirschland & Co. Mannheim an den Planken.